



Gasleitungsnetz Gossau

Auftraggeber

Stadtwerke Gossau
Bischofszellerstrasse 90
9200 Gossau

Projektdauer

Oktober bis Dezember 2014

Projektumfang

- Bau einer neuen 50 m langen FeSi-Horizontalanode
- Bau und Installation eines neuen Schutzstromgeräts

Geschützte Bauteile

- Bewehrung

Geschützte Fläche

- 12 km Gasleitung

Leistungen der suicorr AG

- Voruntersuchung zur Beurteilung des Anodenstandorts
- Erstellen des Ausführungsprojektes
- Installation der neuen KKS-Elemente
- Inbetriebnahme und Wartung der KKS-Anlage

Objektbeschreibung

Die Einwohner der Stadt Gossau werden durch ein erdverlegtes Netz von Rohrleitungen mit Gas versorgt. Dieses Netz wird durch eine KKS-Anlage mit einer 50 m langen Ferrosilicium-Horizontalanode vor Aussenkorrosion geschützt.

Projektbeschreibung

Aufgrund eines Bauvorhabens in unmittelbarer Nähe zur bestehenden Anode wurde diese ausser Betrieb genommen. Bei ungenügendem Abstand zwischen der Anode und ungeschützten metallischen Drittstrukturen kann es zu ungewollten Beeinflussungen kommen.

In Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Gossau wurde ein neuer Standort mit möglichst wenig beeinflussbaren Strukturen in der Umgebung gesucht und lokalisiert. Im Anschluss wurde eine neue Anode gebaut. Zusätzlich wurde das vorhandene Schutzstromgerät durch eines der neusten Generation ersetzt.